

Alles auf einen Blick

Pfarramt	St. Mauritius Mauritiusstr. 59 56072 Koblenz Tel. 24 215 Fax 22 953	St. Servatius Gulisastr. 40 56072 Koblenz Tel. 42 111 Fax 44 184
Bürozeit	Mo-Fr 8.30-12.30 Uhr Mo-Do 8.30-11.00 Uhr freitags geschlossen	
Sprechzeit	Pastor Lucas in Güls: i.d.R.Do. 10-12 Uhr	
Pastoral-Team	Pastor Herbert Lucas (Tel. 0261/24 215) (Handy 0151 53 83 11 86) Diakon Bernhard Saxler (Tel. 0261/42 111) oder Tel. 0261/24 215) (Handy 0151 53 83 11 87) Gemeindereferent Andreas Barzen (Tel. 0261/24 215) (Handy 0151 53 83 11 85)	
Sekretärin	Karin Karst (Rü)	Manuela Komp (Gü)
Organist	Thomas Oster (Gü, Rü, Wi) Dr. Irene Czakert (Bu)	
Chorleiter	Irmgard Israel (Rü)	Thomas Oster (Gü)
Küster/in	Nicole Schneider (Rü) Mia Dötsch (Bu)	Christa u. Wilfried Münch (Gü) Hildegard u. Peter Schmalenbach (Wi)
Mithelfender Priester:	Pfr. i. R. Hans Schneider	
Vorsitzende des PGR	Hans-Josef Schütz (Rü) Beate Steichele (Gü)	
Kindertagesstätten:		
St. Mauritius Rübenach	St. Servatius Güls	
Hollerstr. 4	Gulisastr. 3	
Tel. 24 227	Tel. 42 131	
Leiterin: Elke Naunheim	Leiter: Johannes Just	
St. Maternus Bubenheim		
Im Schildchen 2 a		
Tel. 24 119		
Leiterin: Beate Maur		
Mailadressen		
stmauritus-ruebenach@t-online.de	Pfarrbuero@Servatius-Guels.de	
Homepage:		
www.messdiener-ruebenach.de	www.Servatius-Guels.de	

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am
17. Oktober 2011**

Pfarrbrief der katholischen Pfarreien Rübenach / Güls in der Pfarreiengemeinschaft Koblenz-Metternich

Oktober 2011



Sankt

Maternus Bubenheim **Mauritius** Rübenach **Servatius** Güls **Martin** Winningen

Behalte die Gabel -Gedanken zum Erntedankfest-

Oktober - wieder neigt sich das Jahr dem Ende zu und das anstehende Erntedankfest versuche ich auch zum Anlass zu nehmen, neben dem Dank für die Erntegaben Obst, Gemüse und Getreide... , auch Rückblick zu halten, was in den vergangenen Monaten in meinem Leben war und wofür ich "Danke" sagen möchte.

Dabei ist mir eine Geschichte in die Hände gefallen, der den Dank im Heute noch übersteigt und die Hoffnung auf das verheißene Leben in Fülle wach hält! Diese Geschichte möchte ich auch Ihnen nicht vorenthalten:

Als der Arzt ihr mitteilte, dass sie höchstens noch drei Monate zu leben hätte, beschloss sie, sofort alle Details ihrer Beerdigung festzulegen. Zusammen mit dem Pfarrer beschloss sie, welche Lieder gesungen werden sollten, welche Texte verlesen werden sollten und welche Kleider sie anhaben wollte.

"Und da gibt es noch eine winzige Sache! Ich will mit einer Gabel in der Hand begraben werden", sagte sie schließlich.

Der Pfarrer konnte seine Verwunderung nicht verbergen.

Eine Gabel?

"Darf ich Sie fragen, warum?" wollte er vorsichtig wissen.

"Das kann ich Ihnen erklären", antwortete die Frau mit einem Lächeln.

"Ich war in meinem Leben zu vielen verschiedenen Abendessen eingeladen. Und ich habe immer die Gänge am liebsten gemocht, wo diejenigen, die abgedeckt haben, gesagt haben: Die Gabel kannst Du noch behalten. Da wusste ich, dass noch etwas Besonderes kommen würde. Nicht nur ein Eis oder Pudding, sondern etwas Richtiges, ein Auflauf oder etwas ähnliches.

Ich will, dass die Leute auf mich schauen, wenn ich da im Sarg liege mit einer Gabel in der Hand. Da werden sie sich fragen: Was hat es mit der Gabel auf sich? Und dann können Sie ihnen erklären, was ich gesagt habe. Und dann grüßen Sie sie und sagen ihnen, dass sie auch die Gabel behalten sollen. Es kommt noch was Besseres."

(Kristina Reftel)

Ich wünsch Ihnen in den nächsten Tagen Freude am Rückblick und Mut zum Dank. Und auch ich sage: Behalten Sie die Gabel, es kommt noch besser!



Andreas Barzen
(Gemeindereferent)

Übersicht der Termine im Oktober 2011

- Di. 04. 18.30 Jugendleiterrunde Rübenach/Mauritiusstübchen
Mi. 05. 15.00 Seniorennachmittag Rübenach St. Anna
19.00 Helferinnenrunde der kfd Rübenach im Gasthaus Schweitzer
Do. 06. 14.00 Treffen der Handarbeitsgruppe Pfarrheim St. Anna
Mo. 10. 12.30 Abfahrt an der Uni Metternich, Frauentour der kfd Bubenheim zum Geysir nach Andernach
Di. 11. 18.30 Jugendleiterrunde Güls/Pfarrhaus Güls
Mi. 12. 14.30 Seniorennachmittag im Weingut Johannes Müller in der Staueseestraße, Güls
Do. 13. 9.30 Krankenkommunion in Güls u. Winnigen nach Vereinbarung
So. 16. 18.00 Jugendgottesdienst in der St. Elisabethkirche, Koblenz-Raental
Mo. 17. 20.00 Bibelabend im Pfarrheim St. Anna
Di. 18. 18.30 Jugendleiterrunde Rübenach/Mauritiusstübchen
19.30 Treffen der Selbsthilfegruppe Angehöriger Demenzkranker / Pfarrbegegnungsstätte Güls
20.00 Elternabend für die Eltern der Kommunionkinder Güls und Winnigen in der Pfarrbeg. Güls
Mi. 19. 9.30 Storchennest / Pfarrbegegnungsstätte Güls
20.00 Elternabend für die Eltern der Kommunionkinder Rübenach und Bubenheim im Pfarrheim St. Anna
Fr. 21. 17.00 Bücherbasar der kfd in der Pfarrbegegnungsst. Güls
Di. 25. 18.30 Jugendleiterrunde Güls/Pfarrhaus Güls
Mi. 26. 14.30 Seniorennachmittag in der Pfarrbegegnungsst. Güls mit Foto-Schau „Heimat ist Erinnerung“
19.30 Sitzung des Pfarrgemeinderates Güls, Pfarrbeg.
Do. 27. 20.00 Ökumenisches Bibelgespräch „Himmel - Erde... und zurück“, Pfarrbeg. Güls, Thema: Eph.6,10-24
20.15 Familienkreis Güls, Pfarrhaus Güls
Sa/So 29./30. Pfarrgemeinderatswahlen

Vorschau November:

- Di. 8. 16.30 Weinprobe der kfd Bubenheim im Weingut Müller Güls
Anmeldung Helga Herzig, Tel. 23286, Kosten: 14 €
So 27. **nach der Hl. Messe in Bubenheim :**
Kleiner Basar der kfd in der Kirche
15.00 Seniorennachmittagskaffee in Bubenheim beim „Letzten Bauernwirt“

**„Macht euch auf und bringt Frucht“
missio-Aktion im Monat der Weltmission 2011**

Die Kirche im Senegal – eine lebendige Kirche in der Diaspora – steht im Mittelpunkt der missio-Aktion im Oktober 2011. Die Christen im Senegal leben in einer Minderheitensituation, da die überwiegende Mehrheit der Bevölkerung Muslime sind. Der im Senegal vorherrschende Islam gilt als gemäßigt und wenig anfällig für politische Radikalisierung. Die Projektpartner im Senegal erleben, dass der Dialog mit dem Islam selbstverständlich in den Alltag integriert ist und der Umgang miteinander auf gegenseitigem Respekt beruht.

Obwohl zahlenmäßig eine Minderheit, ist die Kirche im Senegal trotzdem eine prägende gesellschaftliche Kraft, die drängende gesellschaftliche Herausforderungen deutlich wahrnimmt. Mit Projekten im Bereich der Bildung, der Landpastoral oder auch im Gesundheitswesen strahlt die Kirche über ihre Grenzen hinaus aus und verändert die Gesellschaft.

Für die Konzeption und Umsetzung ihrer Initiativen braucht die senegalische Kirche unsere Solidarität und unser Gebet.

Als missio-Gast wird vom 17.-23. Oktober 2011 Schwester Louise Marie Diop aus dem Senegal zu Gast im Bistum Trier sein. Der diözesane Gottesdienst am Sonntag der Weltmission mit missio-Diözesandirektor Prälat Werner Rössel und Schwester Louise Marie Diop findet am 23.10.2011, 11 Uhr, in St. Laurentius in 53474 Ahrweiler statt. Herzliche Einladung!

Kirche auf der BUGA

Musik für Kirche und anderswo

Donnerstag, 6. Oktober 2011; 18.30 Uhr; Festungskirche

12 Stückchen aus (den letzten) 1500 Jahren, arrangiert und gespielt vom Blechbläserquartett KObrass.

Trompete: Pascal Arens, Maximilian Ambros

Posaune: Jonas Häring, Ralf Ambros

Finissage „Sakrale Kunst in der Festungskirche“

Donnerstag, 13. Oktober 2011, 18.30 Uhr Festungskirche

Während der gesamten Bundesgartenschau wird in der Festungskirche sakrale Kunst von Madeleine Dietz (Landau) zu sehen sein: Altartriptychon. Leuchter, Ambo und die Gestaltung des Raumes der Stille.

Mit einer Finissage würdigt „Kirche auf der BUGA 2011“ die Künstlerin und ihr Werk, das der Festungskirche für die Zeit der Bundesgartenschau ein unverwechselbares Gesicht gegeben hat.



Vorstellung der Pastoralreferentin Judith Schwickerath

Liebe Gemeindemitglieder,

an dieser Stelle möchte ich mich Ihnen und Euch kurz vorstellen:

Mein Name ist Judith Anna Schwickerath. Ab dem 26. September werde ich im Rahmen meiner Ausbildung zur Pastoralreferentin mein einjähriges Gemeindepraktikum in Ihren Pfarreien absolvieren. Ich komme gebürtig aus Hentern, einem kleinen Dorf im Hochwald, ganz in der Nähe von Trier. Nach meinem Abitur habe ich von 2005 bis 2011 in Trier Theologie studiert und parallel dazu eine kirchenmusikalische Ausbildung an der Dommusikschule in Trier gemacht.

Während der vergangenen Jahre war ich in meiner Heimatpfarreien-gemeinschaft Greimerath-Hentern-Zerf vor allem als Organistin tätig. Darüber hinaus habe ich im Leitungsteam für die Wortgottesfeiern mitgearbeitet und bei verschiedenen Projekten wie der Route Echternach oder der 72Stunden-Aktion mitgewirkt.

Meine große Leidenschaft gilt der Musik, daher widme ich den Großteil meiner Freizeit gerne der traditionellen Blasmusik und der klassischen Chormusik.

Zu meinen Hauptaufgaben werden das Predigen in unseren gemeinsamen Gottesdiensten und der Religionsunterricht an der Integrierten Gesamtschule in Metternich gehören.

Schon jetzt freue ich mich auf die Begegnungen und die Zusammenarbeit mit Ihnen und Euch!

Herzliche Grüße

Judith Anna Schwickerath

Bücherbasar für Groß und Klein

Die kfd Güls organisiert am Freitag, 21. Oktober 2011

von 17 bis 20 Uhr einen Bücherbasar für Groß

und Klein in der Pfarrbegegnungsstätte

(Pastor-Busenbender-Str. 13) in Güls.

Wenn Sie Bücher, CD's, Hörspiele oder Kassetten

verkaufen möchten, werden diese gerne am

Freitag, 21.10. zwischen 10 und 12 Uhr in

der Pfarrbegegnungsstätte angenommen.

Abholung der nicht verkauften Ware erfolgt am

Samstag, 22.10. zwischen 10 und 12 Uhr. Gebühr:

3 Euro Startpreis + 10 % des Verkaufserlöses.

Nummernvergabe und Infos bei Elke Liekenbröcker,

Tel. 4030559 oder Sigrid Fröhmel, Tel. 48474.

Bücherspenden sind herzlich willkommen.

Der Erlös geht zu 100 % an die Pfarrbücherei Güls.

Für einen kleinen Imbiss wird gesorgt.



„Heimat ist Erinnerung“

„Heimat ist Erinnerung“ ist der Titel einer Foto-Schau, die am Mittwoch, den 26. Oktober 2011 beim Seniorennachmittag um 14.30 Uhr in der Pfarrbegegnungsstätte gezeigt und von Andreas Neisius kommentiert wird. Veranstalter sind der „Laubenhof“ und die Pfarrgemeinde. Dem üblichen Plauderstündchen bei Kaffee und Kuchen wird sich die etwa eine Stunde dauernde Lichtbildvorführung anschließen. Interessenten aller Altersgruppen sind bei freiem Eintritt willkommen.



Wahlen zum Pfarrgemeinderat

Die Pfarrgemeinderäte haben beschlossen, dass die Wahl zum nächsten Pfarrgemeinderat Ende Oktober diesen Jahres **ausschließlich als Briefwahl** durchgeführt wird.

Die Briefwahl-Unterlagen werden in der ersten Oktoberhälfte verteilt.

Wahlberechtigte, die bis zum 21. Oktober 2011 keine Briefwahl-Unterlagen bekommen haben, mögen sich dann bitte umgehend in den jeweiligen Pfarrbüros melden.

Die Stimmzettel können im verschlossenen Umschlag vor und nach den Gottesdiensten in der zweiten Oktoberhälfte in den Kirchen in Güls und Winingen und am 30. Okt. von 13.00 bis spätestens 15.30 Uhr in der Pfarrbegegnungsstätte Güls in Wahlurnen geworfen werden - und zusätzlich in den Briefkasten des Pfarrbüros in Güls (ebenfalls bis 30.10.; 15.30 Uhr).

Die Rücksendung der Wahlbriefe Rübenach und Bubenheim soll bis Sonntag, 30. Oktober 2011, 12 Uhr, an das Pfarrbüro St. Mauritius, Rübenach, erfolgen oder in die in den Kirchen in Rübenach und Bubenheim aufgestellten Wahlurnen (ebenfalls bis spätestens 12 Uhr) .



Soll unser Kind getauft werden?

Soll unser Kind getauft werden?

Manchmal ist die Entscheidung schnell getroffen, manchmal ist man sich unsicher. Wann und wie soll mein Kind getauft werden? Was sollte man wissen, wenn man eine Tauffeier gestalten möchte?

Haben auch Sie Fragen und suchen Antworten rund um die Taufe, dann kommen sie am Donnerstag, den 20. Oktober, um 20:00 Uhr in die Katholische Familienbildungsstätte, Hohenfelder Str. 16, Koblenz.

Moderatoren: Christian F. Böhler; Monika Weizel
Kursnummer: 1308; Uhrzeit: 20:00 Uhr bis ca. 22:00Uhr

Gebühr: keine

Anmeldung bei: FBS Koblenz, Tel. 0261 - 35679 / info@fbs-koblenz.de

Sachausschuss Dritte Welt, Pfarrei Güls

Die Naturkatastrophen machen immer wieder deutlich, wie machtlos wir den Naturgewalten ausgesetzt sind. Das Ausmaß der Zerstörung und die erschreckend hohe Zahl der Opfer registrieren wir mit Entsetzen. Erinnert sei an die 3 großen Katastrophen in den letzten 2 Jahren: auf Haiti, in Indonesien und Japan. Jetzt ist der Fokus auf den Nord-Osten Afrikas gerichtet, wo durch eine anhaltende Dürre eine große Hungersnot die Menschen heimsucht. Die Bilder, die das Fernsehen übermittelt, sind erschütternd. Ohnmächtig stehen wir nicht einfach diesem Massenelend gegenüber. Doch diese Tragödie dürfen wir nicht einfach mit den Worten ausblenden: „Was kann ich schon daran ändern!“ Wenn jeder - im Rahmen seiner Möglichkeiten - ein kleines Opfer bringt, wird aus Wenigem viel. Die Not leidenden Menschen brauchen unsere Solidarität. Lassen Sie sich von der Not der Hungernden anrühren.

Die Spenden, aus den Einnahmen des MISSIO-Opferstockes, stellen wir MISEREOR zur Verfügung, die in dieser Region, mit den Hilfswerken vor Ort, gut vernetzt sind.

Der Heilige Rock - Symbol der Solidarität im Widerstand gegen die Weltordnung

... von oben her ganz durchwebt und ohne Naht“ (Joh 19,23)

Das von Soldaten nicht zerteilte Gewand Jesu, von dem das Johannesevangelium erzählt, symbolisiert, was Jesu Leben nach Johannes kennzeichnet: Jesu Solidarität mit Gott und Gottes Solidarität mit Jesus. In dieser Solidarität soll die Gemeinde auch angesichts der Bedrohung durch das römische Imperium bleiben.

Wir laden dazu ein, in Vorbereitung auf die Bistumswallfahrt das Johannesevangelium aus der Perspektive des „Heiligen Rockes“ neu kennen zu lernen:

- als Botschaft der ungeteilten Solidarität Jesu mit Gott und Gottes mit Jesus
- als Ermutigung, solidarisch und ungeteilt auf der Spur Jesu zu bleiben – auch wenn dies zu Konflikten mit der Weltordnung führt,
- als Inspiration, einer Weltordnung zu widerstehen, die den Globus dem Diktat der Vermehrung des Geldes unterwirft, und in dieser zerrissenen Welt die erlösende Vision von der Solidarität aller Menschengeschwister lebendig werden zu lassen...

Die Veranstaltungen finden statt im Pfarrhaus St. Konrad, Metternich.

Leitung: Heri Böttcher, Pastoralreferent,
Günther Reinert, Pfarrer

Flyer liegen in den Kirchen aus.

